

Anwesende: S. Liste im Anhang

TOP 0: Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1: Protokollführung

Wolfgang Pippke wird zum Protokollführer gewählt.

TOP 2: Vorstellung der vorliegenden Anträge durch die Paten der Vorbereitungskommission

Es werden folgende Anträge vorgestellt:

Nr	Antragsteller/in	Projekt	Pate
1	Quiring	Raumtänzer	Liedmann
2	Winker	Musik und Texte 1918- 1939	Merseburger-Zahrnt
3	Knickenberg	Ausstellungsprojekt	Kocot
4	Geschke	Musikalische Performance	Buschmeyer
5	Neue Kathedrale	Videoinstallation	Liedmann f.Kanein
6	Schiaffino	Werk-Show	Kohlmann
7	Gera	Soestival der Klänge 2002	zurückgezogen
8	Brörken	Landschaftsobjekte	Pippke
9	Hinrichs/Zedler	Kurzfilmwoche	Herbe
10	Koneckis	Soester Leier	entfiel
11	Deveter	Pauli-Fassade	Grüttner

TOP 3: Aussprache

Die verbliebenen 9 Anträge werden erörtert.

TOP 4: Erste Ausscheidungsrunde

Die Anträge 3, 5 und 11 scheiden aus dem weiteren Verfahren aus, da sich niemand für den Verbleib in der Liste ausspricht.

TOP 5: Weitergehende Diskussion

Entfällt aufgrund eines Geschäftsordnungsantrags.

TOP 6: Zweite Ausscheidungsrunde

Es entfällt jeder Antrag, der keine einfache Mehrheit (= 7 Stimmen) für die weitere Beratung erhält. Die Abstimmungsergebnisse:

Nr	Antrag	Ja-Stimmen
1	Quiring	5
2	Winker	8
4	Geschke	9
6	Schiaffino	2
8	Brörken	2
9	Hinrichs/Zedler	13

Damit verblieben die Projekte 2, 4 und 9 im weiteren Verfahren.

TOP 7: Erstellen eines Meinungsbildes

Es wird insbesondere über das durch die Stimmenzahl favorisierte Projekt „Kurzfilmwoche“ diskutiert. Die Mitglieder des Kulturparlaments beurteilen es als sehr positiv, einen Ersten Soester Kurzfilmpreis zu vergeben. Allerdings stimmt diese Idee mit dem Antrag nur von der Richtung, aber nicht in der beantragten DM-Höhe überein.

TOP 8: Diskussion über die Anzahl der zu fördernden Projekte

Das Kulturparlament beschließt mit einfacher Mehrheit, das Projekt 4 (Geschke) vom weiteren Verfahren auszuschließen.

TOP 9: Abschließende Entscheidung über die Förderung 2001

Das Kulturparlament beschließt, das Projekt Nr. 9 (Kurzfilmwoche) mit 3.000 DM (11 ja, 1 Enthaltung) und das Projekt 2 (Winker) mit 2.000 DM zu fördern (10 ja, 1 Enth. und 1 nein). Die genauen Modalitäten der Förderung sollen zwischen dem Vorstand und den Antragstellern geklärt werden. Bei dem Projekt Kurzfilmwoche soll das Preisgeld gegenüber dem Antrag erhöht werden.

Der Vorsitzende informiert Herrn Winker noch am selben Abend über die Entscheidung und Herrn Zedler am nächsten Tag. Sollte Herr Zedler erklären, mit der gewährten Fördersumme das Projekt nicht durchführen zu können, fällt die eingesparte Summe dem anderen Projekt zu. Falls Herr Winker erklärt, das Projekt mit der Fördersumme nicht realisieren zu können, wird die Summe von 2.000 DM in das nächste Förderjahr übertragen.

TOP 10: Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.